

Programm des Workshops

„Eröffnungen von professionellen Mediationen“

Am 30.11.2024 von 09:00 bis 16:00 Uhr in Stuttgart

Wie eröffnen Mediatorinnen und Mediatoren ihr Verfahren? Erste Einblicke haben Alfons Bora und Peter Münte in die Eröffnung eines Falls aus dem Datenkorpus des Bielefelder Arbeitskreises Mediationsforschung und der Fachgruppe Wissenschaft und Forschung der Bundesarbeitsgemeinschaft Familienmediation (BAFM) gegeben. Die Frage ist, wie andere Mediationen beginnen. Der Vergleich verschiedener Eröffnungssequenzen verspricht Aufschlüsse über Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Fälle, über Regeln und Ausnahmen sowie über verallgemeinerbare Merkmale und fallspezifische Ausformungen von Startsequenzen.

Ort:

Württembergische Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (VWA), Wolframstraße 32, 70191 Stuttgart, [Google Maps](#)

Analysematerial:

Jeweils die erste Sitzung von fünf kontrastiv ausgewählten Fällen aus dem Datenkorpus

Tagungsablauf

- | | |
|-----------|---|
| 09:00 Uhr | Ankommen bei Kaffee und Brezel |
| 09:30 Uhr | Begrüßung, Vorstellung und Rahmung |
| 10:00 Uhr | Gemeinsamer Austausch über die Eröffnungssequenzen |
| 11:00 Uhr | „Mit dem Anfangen anfangen. Beobachtungen zur Eröffnung von Mediationen“
– Prof. Heiko Hausendorf (Universität Zürich) |
| 12:00 Uhr | Pause mit Imbiss |
| 12:30 Uhr | „Pragmatiken der Klärung, worum es geht und deren Implikationen für das Arbeitsbündnis“ – Dr. Peter Münte (Universität Innsbruck) |
| 13:30 Uhr | Zwei Inputs aus Praxisperspektive
von Walter Letzel und Prof. Anusheh Rafi |
| 14:30 Uhr | Pause mit Kaffee und Kuchen |
| 15:00 Uhr | Gemeinsame Schlussbetrachtung und Planung nächster Schritte |
| 16:00 Uhr | Ende des Workshops |